

# Vom Golf 7 zum Touareg 7L

Beitrag von „Andolino“ vom 17. Februar 2022 um 10:06

So, nach mittlerweile 1 Jahr Touareg ein kurzes update von mir.

Zuerst: mein T1 macht Mir viel Spass!! ☺

Der Langzeitverbrauch auf 12.000km die ich im letzten Jahr gefahren bin beträgt 12,5l. Dabei ist auch einiges mit Anhänger (Minibagger) und auch Kurzstrecke; von daher geht das in Ordnung.

Folgende Wehwechen hatte der Touri in der Zeit, welche ich mit Hilfe des Forums gut beseitigen konnte - großer Dank an die Community!!!

- Klima ohne Funktion (Konnte ich beim Kauf im Winter nicht prüfen) -> Leckstelle an der Schelle der Klimaleitung im vorderen Radhaus. Die Leitung wurde geflickt und Gas nachgefüllt. ~150€
- Gestänge Sensor Luftfahrwerk vorne rechts gebrochen -> neuen Sensor eingebaut. ~150€
- Xenonbrenner wegen flackern getauscht -> funktioniert jetzt wieder problemlos
- Wackelkontakt Anhängersteckdose. -> Dose getauscht. 15€
- Zuziehhilfe Kofferraum ohne Funktion -> Kabelbruch beim rechten Scharnier. 1€
- Verriegelung Sitzbank hinten gebrochen -> getauscht. 70€
- Spiegelblinker rechts durch Kontakt mit einer Zaunsäule geschrottet. -> getauscht 15€

Alles in Allem eigentlich nicht der Rede wert und kostengünstig, bis auf die Klimaleitung selbst zu reparieren.

Folgendes konnte ich bisher noch nicht lösen:

- Sporadischer Fehler Luftfahrwerk -> Leider hat da meine freie Werkstatt auch keine Idee und kommt mit der verwendeten Diagnosesoftware nicht in das System des Luftfahrwerks.
- Rost Heckklappe -> Hier habe ich mir eine neue (gebrauchte) komplett Klappe in meiner Farbe besorgt, welche nur noch darauf wartet eingebaut zu werden.

Zu hoffen bleibt für mich das mir der Dicke noch möglichst lange erhalten bleibt, da ich mir für meine Zwecke und als 2. Wagen kein besseres Auto vorstellen kann.

Die Kombination aus Komfort und Nutzfahrzeug mit dem Platzangebot, ohne dabei noch großartig achtgeben zu müssen, das irgendwo ein Kratzer entsteht zu diesem Preis ist für mich unschlagbar. Eine Alternative neueren Baujahrs fällt mir bisher nicht ein.

Der T wird auch immer mehr als Familienauto genutzt und bekommt jetzt dann im März einen zweiten Kindersitz auf die Rückbank gestellt. ☐☐